

SCHULEN

Es geht wieder los!

Nachdem die Festlichkeit nun zwei Jahren Corona zum Opfer fiel, konnte die Preisverleihung der Karl-Max-Schneider-Stiftung am Freitag, den 01. April, wieder neu stattfinden. Wie auch die Jahre zuvor, wurden abermals Schüler für ihre herausragenden Facharbeiten im künstlerischen, sowie im biologisch-wissenschaftlichen Themenfeld ausgezeichnet. Außerdem waren Schüler zu Gast, welche durch ebenfalls positives Auffallen in eben diesen Bereichen von den jeweiligen Fachlehrern ihrer Gymnasien ausgewählt wurden. Als



Veranstaltungsort diente wieder einmal der Leipziger Zoo und lud zu einem Rundgang und Mittagessen im Vorfeld der Preisverleihung für die Anwesenden ein. Besonders der Rundgang durch den Zoo mit Guide war für viele ein Highlight des Tages. Die niedlichen Kurzohrüsselspringer, der Amurleopardennachwuchs und das neue Aquarium begeisterten absolut. Danach begab man sich zum Mittagessen in die Hacienda Las Casas, um dann anschließend der Preisverleihung beizuwohnen.

Ganz besonders stolz sind wir als Gymnasium natürlich auf Konrad Eichhorn aus der 12. Klasse unseres GymLis. Er setzte sich, als von Haus aus Naturbegeisterter, in seinem Jahrgang mit dem Facharbeitsthema „Jagdpächtereier“ auseinander. Entsprechend seiner Bestrebungen, welche auch praktische Einblicke liefern, wurden seine Anstrengungen mit 150€ gewürdigt. Anna Lena Heine, Schülerin des BSZ Lichtenstein aus der 13. Klasse präsentierte ihre Erfahrungen und Erkenntnisse zur Facharbeit „Futtermittelzusätze

zur Reduzierung des Wurmbefalls bei Pferden“ ebenfalls in einem kurzen Vortrag zur Thematik. Eine zusätzliche Ehrung empfangen die Gekürten durch die Begrüßung des Leipziger Zoodirektors Herrn Prof. Junhold und durch das Stiftungsvorstand-mitglied Herrn Pohland zum Beginn der Veranstaltung. Auch für den musikalischen und kulturellen Beitrag war natürlich gesorgt. Mit Trompeten, Posunen, Flöten und Klavier unter der Leitung von Frau Petermann musizierten die jungen Talente und verliehen so der Festlichkeit

eine besondere Atmosphäre. Man erfuhr zudem auch eine literarische Bildung durch die von Elisa Tippmann und Carlo Wentzel vorgetragenen Gedichte.

Das Ende dieses rundum gelungenen Tages bildeten dann der abschließende gemeinsame Fototermin und die anschließende Heimfahrt zurück nach Lichtenstein.

Als Mitglied der Schülerzeitung und Gast dieser Veranstaltung möchte ich mich ganz herzlich für das Engagement aller Beteiligten bedanken und noch einmal die Preisträger für ihre hervorragenden Leistungen beglückwünschen. Ich persönlich finde es schön, solche Traditionen weiter fortzuführen und den Schülerinnen und Schülern der hier umliegenden Gymnasien eine Ehrung für diese besonderen Leistungen teilwerden zu lassen und diese so weiter zu motivieren.

Text: Henry Görner

Foto: Larissa Werning, Fiona Trautrim